

Rund um Salzgittersee 12. Volkstriathlon

221 Einzel-Teilnehmer und 20 Staffeln gingen beim 12. Salzgitter Volkstriathlon an den Start; bis auf zwei überquerten alle den Zielstrich. Mit Christian Siedlitzki gewann der Sieger von 2004.



Bewältigt die Schwimmstrecke am schnellsten: Wolfenbütteler Guido Pelz.



Sieger Christian Siedlitzki reißt jubelnd die Arme hoch. Fotos (3): Lendeckel

Christian Siedlitzki triumphiert

Der Österreicher fängt Führenden kurz vor dem Ziel ab und holt seinen zweiten Sieg

Von Dennis Lendeckel

LEBENSTEDT. Mit dem Sieger auf der Zielgeraden kam die Sonne wieder hinter den Regenwolken hervor. Im kräftigen Regenschauer holte Christian Siedlitzki einen Rückstand von 35 Sekunden auf den bis dato Führenden Dag Störmer aus Hildesheim auf, dann forcierte er auf den letzten beiden Kilometern rund um den Salzgittersee das Tempo und stürmte mit 22 Sekunden Vorsprung nach 1:05,54 Stunde über die Ziellinie.

„Im Wasser habe ich mich nicht wohl gefühlt, gegen die Wellen musste ich ganz schön kämpfen“, berichtete der gebürtige Österreicher. Um 10.30 Uhr gab Oberbürgermeister Frank Klingebiel an der Reppnerschen Bucht den Startschuss, dann stürzten sich Siedlitzki

und 240 weitere Sportler in die Fluten. 40 Athleten warteten als Staffelteilnehmer auf ihre Vorschwimmer.

Nach 500 Metern in 7:08 Minuten stieg als Erster der Wolfenbütteler Guido Pelz – 2006 Gesamtzweiter mit nur einer Sekunde Rückstand – aus dem nassen Element. Auf der zweimal zu fahrenden 12,5 Kilometer langen Radschleife setzte sich ein Trio ab. Störmer brachte den großen Regenschauer mit zur Wechselzone, dann folgten Siedlitzki und der Sekundenieger von 2006, Jörg Knop.

Auf der abschließend zu laufenden Seerunde über 5,4 Kilometer spielte der Sieger seine große Stärke aus. Mit der absolut besten Laufzeit von 19:13 Minuten wiederholte Siedlitzki seinen Triumph von 2004 und riss im Ziel die Arme jubelnd in die Höhe. „Das war der achte Wett-

kampf in neun Wochen, jetzt bin ich platt“, verriet der für die SG Findorff-Bremen startende Dauergast beim Salzgitter Volkstriathlon. Zweiter wurde Störmer vor Knop.

Schnellste Amazone war die Wolfenbüttelerin Gudrun Gröger, die rund eineinhalb Minuten vor Sabrina Kreibohm und Alexandra Brandes die Zeitmessanlage passierte.

Bei den Staffeln tat sich besonders das Salzgitteraner Unternehmen Alstom LHB hervor. Der Industriekonzern meldete fünf Staffeln an, vier mit Auszubildenden besetzt und eine mit Ausbildern. Gegen den Seriensiener „Das Tretlager 1“ mit Henriette Ismer (Spitzenschwimmerin aus Bad), Christoph Gerbershagen (Rad) und Thomas Schlei (Laufen), zogen sich alle fünf Betriebsstaffeln achtbar aus der Affäre.

Sein Versprechen aus dem Vorjahr hielt Walter Strauß, Geschäftsführer der städtischen Sport und Freizeit GmbH (SFS), die zum zweiten Mal gemeinsam mit dem altbewährten Organisationsteam für einen harmonischen Verlauf gesorgt hatte. „Kein zweites Mal“ wollte Strauß persönlich an den Start gehen, so sehr war er von der Wassertemperatur mitgenommen worden.

Dafür hatte er den Vereinsschwimmer Peter Schulze „eingekauft“ und an die Seite der bewährten Daniel Keune (Rad) und Carina Meyer (Laufen) gestellt. Dass die Strauß-Staffel „Alles wird gut“ trotz Steigerung um 2:28 Minuten diesmal nur Sechster statt Dritter wurde, lag aber doch mehr an der starken Konkurrenz als am Fehlen des SFS-Geschäftsführers.

AM RANDE

75-jähriger Karl Stiller will es erneut wissen

LEBENSTEDT. Karl Stiller ist und bleibt der älteste Teilnehmer des Salzgitter Triathlons. Zum fünften Mal in Folge war der mittlerweile 75-Jährige dabei. Seine Motivation: Jedes Jahr möchte er wissen, ob er noch genauso gut ist wie im Vorjahr. „Bisher hat das immer geklappt, ich werde also nicht älter“, scherzte der fitte Senior.

Seine Frau, Enkelin und zwei Urkel empfangen den sportverrückten Lebenstedter, der bis 77 Jahre weitermachen möchte, mit Küsschen und Umarmungen. dl

Helfer haben einen ruhigen Arbeitstag

LEBENSTEDT. Einen geruhsamen Arbeitstag verlebten die Sanitäter. Nur ein einziges Pflaster musste aufgelegt werden, berichtete das Einsatzteam des DRK. Die DLRG half einem Teilnehmer, der noch während des Schwimmens aufgeben musste. Deutlich höher frequentiert waren die Massagebänke des Lenger Fitnessstudios Injoy. Mitinhaber Stephan Schwab kam als 25. ins Ziel und ließ sich ebenfalls anschließend die Beinmuskulatur von den netten Physiotherapeutinnen auflökern. dl

Lars Gröne nutzt Heimaturlaub

Salzgitteraner ist eigentlich in Shanghai zu Hause – Termin perfekt

Von Dennis Lendeckel

LEBENSTEDT. Ein ganz besonderes Wiedersehen mit Salzgitter erlebte Lars Gröne. Anlässlich der Eisernen Hochzeit seiner Großeltern reiste er extra aus dem fast 8700 Kilometer entfernten Shanghai an. „Das ausgerechnet in meiner alten Heimat der Triathlon anstand, passte perfekt“, freute sich der ehemalige Salzgitteraner. Der 36-Jährige hatte sich im Internet erkundigt, welche Wettbewerbe während seiner Besuchswoche stattfinden würden.

Bei seinem erst dritten Triathlon blieb ihm das Wetter treu. Sowohl in Bonn als auch in Frankfurt und nun in Salzgitter gab es eine Regenphase. Die erwischte ihn auf der zweiten Radrunde, aber genau in diesen nassen Minuten holte er etliche Plätze auf. „Einfach durch, dachte ich mir“, verriet Gröne. „Einfach durch“ musste er bereits am Start beim Sprung in den See. „Das Schubsen und Rempeln gehört dazu, und ich mag das auch“, sagte der seit Februar für die Bonner SGL Group in Shanghai beschäftigte Projektmanager.

Gröne hat in der chinesischen Metropole sogar einen Triathlon-Verein gefunden. Seit April hatte er sich auf dem Laufband oder mor-



Lars Gröne verpasste sein persönliches Ziel nur knapp.

gens um 5 Uhr auf den Straßen für sportliche Wettkämpfe vorbereitet.

Beim Wechsel vom Rad auf die Laufstrecke passierte ihm ein folgenschweres Malheur. „Ich kam nicht in die Laufschuhe rein, mir ist sogar der Schuhanzieher abgebrochen“, ärgerte er sich. Bis er endlich auf die Strecke ging, verrannen Minuten, in denen der Gesamtsieger schon Gratulationen entgegen nahm.

Punkt 12 Uhr erreichte Gröne nach 1:30,54 Stunde den Zielbogen. Erschöpft atmete er tief durch und ließ sich später von seiner stolzen Mutter umarmen. „Ich wollte unter 1:30 Stunde bleiben, von daher bin ich nicht ganz zufrieden.“ Viel Zeit zum Ärgern blieb indes nicht. Der Neu-Chinese musste rasch wieder zurück nach Bonn, um seine Rückreise vorzubereiten.

ERGEBNISSE

Jugend A, TM 16: 1. Sven Alex aus Salzgitter (Schwimmzeit 9:27 min, Radzeit 46:43 min, Laufzeit 25:45 min, Zeit insgesamt 1:21:55 std).

Junioren, TM 18: 1. Michael Stanoßek (Triathlon Team Braunschweig/10:35, 47:36, 24:22, 1:22:34). 2. Hannes Maletz (TSV Lesse/11:00, 48:28, 24:32, 1:24:00).

AK 1, TM 20: 1. Lars Diekmann (WSV 21 Wolfenbüttel/7:27, 43:55, 24:08, 1:15:29). 2. Maik Biermann (SC Hellas/7:39, 45:12, 28:19, 1:21:10).

AK 2, TM 25: 1. Dag Störmer (Eintracht Hildesheim/7:23, 38:43, 20:10, 1:06:16)...13. Christian Grittnier aus Salzgitter (13:11, 53:48, 35:08, 1:42:07).

AK 3, TM 30: 1. Andreas Wappenhans (Deister-Spochtler/7:55, 41:23, 20:14, 1:09:32)... 16. Oliver Hoppe aus Salzgitter (13:15, 53:33, 26:33, 1:33:21).

AK 4, TM 35: 1. Guido Pelz (WSV 21 Wolfenbüttel/7:08, 41:49, 21:18, 1:10:15)...5. Mathias Fuchs (Salzgitter Flachstahl GmbH/9:27, 43:07, 23:08, 1:15:42)

Sen 1, TM 40: 1. Christian Siedlitzki (SG Findorff-Bremen/7:49, 38:53, 19:13, 1:05:54)... 13. Gilbert Möhring aus Salzgitter (8:18, 43:22, 25:41, 1:17:22).

Sen 2, TM 45: 1. Jörg Knop (VfL Wolfsburg/7:25, 39:18, 21:01, 1:07:43)... 4. Andreas Voigt (Salzgitter Flachstahl GmbH/10:25, 42:11, 23:06, 1:15:42).

Sen 3, TM 50: 1. Horst Riesenberger (TriTeam Berlin/8:27, 43:34, 22:47, 1:14:49).

Sen 4, TM 55: 1. Wolfgang Simon Wolfgang (VfL Wolfsburg/9:53, 41:17, 21:55, 1:13:06)...5. Jürgen Müller (Gymnastikverein Reppner/11:44, 49:03, 25:23, 1:26:10).

Sen 5, TM 60: 1. Michael Dauzou aus Salzgitter (13:25, 49:06, 24:43, 1:27:14).

Sen 6, TM 65: 1. Manfred Schlimper (12:01, 49:34, 25:21, 1:26:55).

Sen 7, TM 70: 1. Günter Riecke (WSV v. 1921 Wolfenbüttel/13:33, 54:01, 27:09, 1:34:43).

Sen 8, TM 75: 1. Karl Stiller aus Salzgitter (15:01, 1:08:01, 36:49, 1:59:51).

Jugend A, TW 16: 1. Friderike Kutz (VfL Rötgesbüttel/11:50, 1:01:36, 32:00, 1:45:26).

AK 1, TW 20: 1. Gesine Lorenz (LSV-Triathlon Wolfenbüttel/8:30, 49:00, 29:04, 1:26:34)

AK 2, TW 25: 1. Sabrina Kreibohm (MTV Goslar/10:06, 47:06, 25:16, 1:22:28).

AK 3, TW 30: 1. Vicki Neumann (Team www.MyWebforum.DE/10:29, 52:28, 28:38, 1:31:34).

AK 4, TW 35: 1. Alexandra Brandes (Kleine Tiger Wilhelm-Raabe-Schule Wolfenbüttel/ 8:57, 46:56, 26:49, 1:22:42).

Sen 1, TW 40: 1. Anja Menge (Hannover/10:58, 47:40, 25:19, 1:23:57)...4. Susanne Riediger (Surfklub Salzgitter/13:48, 50:58, 27:11, 1:31:57).

Sen 2, TW 45: 1. Anke Brißke-Rode (VfL Wolfsburg/10:45, 44:54, 28:40, 1:24:20)

Sen 3, TW 50: 1. Gudrun Gröger (LSV Tri-Team Wolfenbüttel/1:21).

Sen 4, TW 55: 1. Helga Röcker (Weltraumjogger Berlin/11:43, 53:31, 28:42 1:33:56).

Staffel: 1. Ismer Henriette - Christoph Gerbershagen - Thomas Schlei „Das Tretlager 1“: 7:11, 37:57, 21:57, 1:07:05. 2. Stephan Schröder - Mathias Zabel - Hans-Walter Brandt „Trinitatis Hannover“: 7:28, 41:30, 20:25, 1:09:22. 3. Jörg Fischer - Mathias Türk - Enrico Lüders „Sachsen-Anhalt-Power“: 7:55, 40:16, 22:29, 1:10:40.

LOKALSPORT SZ

Chemnitzer Straße 33 (im Gewerkschaftshaus), 38226 Salzgitter

Telefon: 0 53 41/18 98 70
E-Mail: Lokalsport.SZ@bzbv.de